

Antrag auf Teilnahme an der Zusatzqualifikation „Management-Assistent (HWK)“

Auszubildende mit Hochschulreife (vorrangig mit allg. Hochschulreife) können aufgrund der längeren und besseren Vorbildung parallel zur gewerblich - technischen Lehre die Managementausbildung absolvieren. Die duale Berufsausbildung wird differenzierter, leistungsfähiger und für Abiturienten attraktiver. An Stelle allgemeinbildender Fächer und Wahlpflichtfächer treten die Fächer "Management im Handwerk", "Technisches Englisch" und „Wirtschafts-Englisch" sowie „Computeranwendung“.

Diese Zusatzqualifikation wird bei einer späteren Meisterausbildung von den baden-württembergischen Handwerkskammern auf Antrag als Teil III der Meisterprüfung anerkannt.

Der Unterricht für die Zusatzqualifikation MiH findet im 2. und 3. Ausbildungsjahr statt. Auszubildende sind für die Dauer der Teilnahme an der Zusatzqualifikation vom Besuch der Fächer Deutsch, Gemeinschaftskunde, Wirtschaftskompetenz und Religion/Ethik befreit.

Die Berufsschulprüfung „Wirtschaft und Sozialkunde“ muss auch von Teilnehmern der Zusatzqualifikation abgelegt werden.

Anmeldeschluss: 20. Juli

Von dem Auszubildenden / von der Auszubildenden auszufüllen		
Name: _____	Vorname: _____	Klasse: _____
Ich beantrage die Teilnahme an der Zusatzqualifikation „Management-Assistent (HWK)“:		
<input type="checkbox"/> Eine beglaubigte Kopie des Zeugnisses der Fachhochschulreife/Hochschulreife liegt diesem Antrag bei.		
Ich nehme zur Kenntnis:		
<ul style="list-style-type: none">• Überschneidungen mit Lernfeldunterricht sind möglich. Die versäumten Lerninhalte müssen selbstständig erarbeitet werden.• Bei der Stunden- und Vertretungsplanung kann die Freistellung einzelner Schüler*innen von Teilen des Berufsschulunterrichts nicht hundertprozentig berücksichtigt werden. Es können Hohlstunden entstehen.• Eine vorzeitige Beendigung dieser Zusatzqualifikation ist nur nach schriftlicher Abmeldung bei der Fachgruppenleitung MiH möglich und selbstverständlich muss der Berufsschulunterricht in allen Fächern wieder besucht werden.		
Datum: _____	Unterschrift Antragsteller*in: _____	

Vom Ausbildungsbetrieb auszufüllen!	
<input type="checkbox"/> Der Antrag wird befürwortet	
<input type="checkbox"/> Der Antrag wird nicht befürwortet.	
Datum: _____	Stempel / Unterschrift Ausbildungsbetrieb _____

Von der Klassenleitung auszufüllen	
<input type="checkbox"/> Der Antrag wird befürwortet	
<input type="checkbox"/> Der Antrag wird nicht befürwortet.	
Datum: _____	Unterschrift Klassenleitung _____

Von der Schulleitung auszufüllen!	
Die Schulleitung genehmigt die Teilnahme an der Zusatzqualifikation „Management-Assistent (HWK)“	
Datum: _____	Unterschrift Schulleitung _____

Hinweise zum vorliegenden Antrag:

- Die Antragsgenehmigung liegt im Ermessen der Schulleitung.
- Im Falle einer Antragsgenehmigung enthält das künftige Abschlusszeugnis in den Fächern Deutsch, Gemeinschaftskunde, Wirtschaftskompetenz und Religion keine Noten, sondern lediglich einen Verweis auf die Freistellung. Ergänzend werden die „MiH-Noten“ im Zeugnis dokumentiert. Eventuell daraus erwachsende Nachteile bei einer späteren Bewerbung sind dem Antragsteller bekannt.
- Aufgrund der geringeren Anzahl von Prüfungsfächern können für die Vergabe von Belobigungen und Preisen im Abschlusszeugnis andere Kriterien Anwendung finden.
- Im lernfeldbasierten Unterricht können prüfungsrelevante Inhalte fachübergreifend in die allgemeinbildenden Fächer mit einbezogen werden, die aber bei der Abschlussprüfung in den Fachkundefächern geprüft werden! Bei Freistellung verzichten Sie ggf. auf eine vollständige prüfungsvorbereitende Beschulung.

Ansprechpartner für die Zusatzqualifikation „Management-Assistent (HWK) ist Herr Martin Lay Email: lay@fwg-freiburg.de.